

Keimzeit, 2002

2002

Eine dem Untergang geweihte Insel gibt mich frei
Ich war der einzig hier Gefangene
Sie jagt mich fort
Sie wird das Ende nicht mit mir teilen
An diesem Ort, an dem als Abenteurer ich strandete

Ein Schiff reit mich eilig von ihr los
Dem Meer sinkt sie schlafend in den Scho

Das was ich war
Solang als Sklave ich ihr diene
War es klar
Stets ein Schwer wonach ich trachtete
Was fr ein Fluch
Ich ttete wonach ich noch immer such
Es war die Liebe die ich schlachtete
Sinkt sie sterbend in den Scho
Allein die Freiheit bringt mir keinen Trost

Einsam zurck
Lsst sie mich ohne auch nur einen Funken Glck
Dieser Aufbruch ist mein Abschiedslied

Ein Schiff reit mich eilig von ihr los
Dem Meer sinkt sie schlafend in den Scho